

23. AUG. 2020

Einwand gegen den Bebauungsplan Briefverteilzentrum

als engagierte Bürgerin Germerings bin ich gegen den Bau des BVZ, weil:

- die Maße des Baues **überdimensional** und ohne Vergleich für unsere Stadt sind
- Das **Ortsbild** auf Dauer zerstört wird
- Der **Lärm** der Maschinen trotz Lärmschutzvorrichtungen **tagsüber** erheblich sein werden
- Nicht nur tagsüber, sondern auch **nachts und am Sonntag** Maschinen laufen und LKW's fahren werden, wodurch Anwohner grundsätzlich keine Ruhe mehr zur Erholung finden werden. Lärm ist aber ein deutlicher, gesundheitsschädigender **Stressfaktor**. Erholsamer Schlaf bei geöffnetem Fenster in zunehmend heißen Sommernächten wird in der Nähe des BVZ nicht mehr möglich sein.
- Auch die **Friedhofsruhe** auf Dauer, Tag und Nacht, Werktag und Feiertag, zerstört wird
- Der **Verkehr** eklatant zunehmen wird, sowohl durch den Lieferverkehr der Postfahrzeuge als auch durch die An- und Abfahrt der Arbeitnehmer.
- Die **Luftverschmutzung** zunehmen wird
- Die **Erhitzung** der Stadt in zunehmend heißeren Sommer durch weitere Gebäude zusätzlich erhöht wird, sowohl weil der Wind weniger durchziehen kann, als auch, weil Erdboden besser abkühlt als Beton.

Die Argumente für den Bau des BVZ sind mir bekannt, ich bezweifle aber ihre Stichhaltigkeit:

Arbeits- und Ausbildungsplätze:

- Trotz Corona liegt die **Arbeitslosenzahl zurzeit bei 1,4 %** (Quelle: Sozialraumanalyse des Landkreises FFB).
- Die aktuelle Jobbörse Germering bietet **über 100 Stellen für den Mittelstand** an
- Zurzeit sind **8.797 Ausbildungsplätze** in Germering und Umgebung bekannt (Quelle: <https://www.ausbildungsstellen.de/ausbildungsplaetze-germering>, Stand 27.09.2020)
- **Die Zahl an Pendlern steigt:** Die Zahl an Auspendlern, die dadurch verringert wird, dass Germeringer Arbeitnehmer zukünftig bei der Post arbeiten, wird durch die Zahl der Einpendler für die durch Germeringer nicht besetzten Posten bei weitem überstiegen.

Steuern:

- Steuerzahlungen unterliegen dem Steuergeheimnis und sind damit **ungewiss** in Höhe und Dauer.

Kosten:

- Ab 2021 wird Berlin für die CO²-Emissionen, die erwartbar deutlich über den festgelegten Werten liegen werden, hohe Summen an die EU zahlen müssen, Summen, die Berlin sich von den "sündigen" Kommunen wiederholen wird. Germering wird mit sämtlichen Post- und Mitarbeiterfahrzeugen eine deutlich höhere CO² Bilanz aufweisen als ohne diese Fahrzeuge, so dass vom Gewinn an Steuern sofort wieder **deutlich höhere Abgaben** geleistet werden müssen.

Sehr geehrte Stadträte,

Immer noch vertraue ich darauf, dass Sie sich von diesem Germering belastenden Projekt abwenden und mit Fantasie und Weitblick eine andere Idee entwickeln, um das Gleichgewicht von Wirtschaftlichkeit und Lebensqualität in Germering zu erhalten. Es gibt **nie** nur eine Lösung - wer sucht, der findet...

Mit freundlichen Grüßen,